

**Niederschrift 23. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul- Kultur- und Sportausschusses**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 29.11.2011
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gardelegen, Raum Rieseberg

---

Anwesend:

Herr Walter Thüner  
Herr Andreas Brendtner  
Herr Andreas Finger  
Frau Astrid Läsecke in Vertretung für Stadträtin Olbrich  
Frau Regina Lessing  
Herr Torsten Schoof  
Frau Roswitha Stadie  
Frau Hannelore von Baehr  
Herr Christian Hein  
Frau Sandra Hietel  
Herr Matthias Lübke  
Frau Monique Schuboth  
Frau Dr. Sandra Schulz

Abwesend:

Frau Erika Olbrich entschuldigt  
Herr Henry Seiler entsch.  
Herr Peter Kapahnke entschuldigt  
Herr Horst Hartmann entsch.  
Frau Doris Hoiczky

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 22. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 25.10.2011
- 4 Zweckvereinbarung zwischen der Hansestadt Gardelegen und dem Altmarkkreis Salzwedel zur Durchführung des Wohngeldgesetzes ab dem 01.01.2012  
Vorlage: 243/26/11
- 5 Grundsatzbeschluss zur Sanierung der Grablagen des Friedhofes der Mahn- und Gedenkstätte Isenschribber Feldscheune  
Vorlage: 245/26/11
- 6 Informationen zum Bundesprojekt "Zusammenhalt durch Teilhabe"  
Programm - Lebenswerte Hansestadt Gardelegen
- 7 Anfragen und Anregungen

## Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Thüerer, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
- TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.
- TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 22. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 25.10.2011
- Die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung wird mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen bestätigt.
- TOP 4 Zweckvereinbarung zwischen der Hansestadt Gardelegen und dem Altmarkkreis Salzwedel zur Durchführung des Wohngeldgesetzes ab dem 01.01.2012  
Vorlage: 243/26/11
- Nach Diskussion wird die Vorlage mit 6 Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.
- TOP 5 Grundsatzbeschluss zur Sanierung der Grablagen des Friedhofes der Mahn- und Gedenkstätte Isenschnibber Feldscheune  
Vorlage: 245/26/11
- Stadträtin von Baehr hält die vorgeschlagene Variante für nicht günstig, sie plädiert für eine bereits vor mehreren Jahren angedachte Lösung mit einer Grünfläche und Kreuzen darauf.  
Herr Richter verweist darauf, dass diese Variante aus verschiedensten Gründen nicht umgesetzt werden konnte.  
Die Vorlage findet mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen Zustimmung.
- TOP 6 Informationen zum Bundesprojekt "Zusammenhalt durch Teilhabe"  
Programm - Lebenswerte Hansestadt Gardelegen
- Herr Krüger (Projektleiter) und Herr Naumann (Projektsteuerung) informieren über das seit August 2011 genehmigte Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“. Das Programm hat das Ziel, die Gemeinwesenkultur speziell im ländlichen Raum zu stärken, insbesondere durch Unterstützung des Zusammenwachsens der beiden VGen, die in vielen Bereichen keine historisch gewachsene Verbindung haben.  
Erreicht werden soll, dass Jung und Alt am gesellschaftlichen Gestaltungsprozess mitwirken.  
Begonnen werden soll im Bereich der Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit dem JFZ als Partner.  
„Mood (Jugendclub) macht mobil –mach mit“ ist dabei das Thema, wobei über den Jugendclub in die Ortsteile gegangen werden soll.  
Begleitet wird das Projekt durch Interviews, Qualifizierungen und Coachingeinsätze, die durch Dritte geführt werden.  
Es sollen mit dem Projekt insbesondere auch Erfahrungen gesammelt werden, es hat also auch experimentellen Wert. Das Projekt ist bis zum 31.12.2012 bewilligt, mit der Option der Verlängerung bis zum 30.06.2013.  
Für das Jahr 2011 gibt es einen Zuschuss in Höhe von 62.547,00 EUR, für 2012 in Höhe von 123.195,00 EUR. Im Falle einer Verlängerung stehen 57.797,00 EUR zur Verfügung. Der städtische Eigenanteil wird durch Arbeitsleistung erbracht.  
Fragen der Ausschussmitglieder konnte nicht in jeden Fall abschließend beantwortet werden.  
Eine für den 06.12.2012 angesetzte Versammlung soll als eine Art Ideenkonferenz/Zukunftswerkstatt wirken.

## TOP 7 Anfragen und Anregungen

Stadtrat Brendtner fragt nach dem Stand eines Konzeptes für die Freibäder. Herr Richter äußert, dass ein Konzept, welches die gewünschten Gesamtzusammenhänge darstellt und berücksichtigt derzeit durch die Verwaltung nicht geleistet werden kann.

Eine Übersicht über Einnahmen und Ausgaben kann nach erfolgtem Jahresabschluss allerdings gegeben werden.

Stadträtin Lessing bemängelt z. B. das Fehlen eines Fördervereins für das Bad in der Stadt.

Sitzungsleiter:

Protokollführer:

Walter Thürer  
Vorsitzender des Sozial-, Jugend-,  
Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Klaus Richter